

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernkontrollen Training Nomen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



INHALTSVERZEICHNIS



4	Vorbemerkung
	<u>Lernkontrollen Serie A (1–6)</u>
5	Nomen erkennen
6	Singular / Plural und Fälle
7	Das Nomen im richtigen Fall
8	Das Nomen im Satz
9	Abstrakte Nomen und ihre Bedeutung
10	Zusammengesetzte Nomen
	<u>Lernkontrollen Serie B (1–6)</u>
11	Nomen erkennen
12	Singular / Plural und Fälle
13	Das Nomen im richtigen Fall
14	Das Nomen im Satz
15	Abstrakte Nomen und ihre Bedeutung
16	Zusammengesetzte Nomen
	<u>Lernkontrollen Serie C (1–6)</u>
17	Nomen erkennen
18	Singular / Plural und Fälle
19	Das Nomen im richtigen Fall
20	Das Nomen im Satz
21	Abstrakte Nomen und ihre Bedeutung
22	Zusammengesetzte Nomen
	<u>Lernkontrollen Serie D (1–6)</u>
23	Nomen erkennen
24	Singular / Plural und Fälle
25	Dativ oder Akkusativ?
26	Das Nomen im Satz
27	Nomen, die nur im Singular oder nur im Plural vorkommen
28	Zusammengesetzte Nomen
	<u>Lernkontrollen Serie D (1–6)</u>
29	Nomen erkennen
30	Singular und Plural
31	Der richtige Fall
32	Fehler erkennen
33	Nomen kombinieren
34	Konkrete und abstrakte Nomen unterscheiden
35–64	Lösungen

VORBEMERKUNG



Sie halten die Lernkontrollen zum ersten Werk einer fünfteiligen Reihe zu den Wortarten in Ihren Händen. Diese Reihe wird insgesamt die folgenden Werkteile umfassen:

ÜBERBLICK ÜBER DIE WERKTEILE

- Training Nomen – Geschlecht, Zahl, Fälle
dieser Band: Lernkontrollen Training Nomen
- Training Adjektiv und Pronomen – Gebrauch und Deklination
(dazu: Lernkontrollen Adjektiv und Pronomen)
- Training Verb I – Formen und Funktionen
(dazu: Lernkontrollen Training Verb I)
- Training Verb II – Zeitformen und Aussageweisen
(dazu: Lernkontrollen Training Verb II)
- Training Partikel – Funktion und Gebrauch
(dazu: Lernkontrollen Training Partikel)

Der vorliegende Band bietet fünf Serien mit je sechs Seiten Lernkontrollen zum Werk **Training Nomen – Geschlecht, Zahl, Fälle**.

EINSATZ DER MATERIALIEN: SELBSTKONTROLLE, TESTS, ÜBUNGSMATERIAL

Das Inhaltsverzeichnis gibt darüber Auskunft, was auf der jeweiligen Seite getestet wird. Die fünf Serien sind so aufgebaut, dass sie Wissen und Können zu Geschlecht, Zahl und Fall des Nomens beinhalten. Die Materialien kann man unterschiedlich einsetzen: zur Selbstkontrolle für Schülerinnen und Schüler, die ihre Arbeit mit dem Lösungsteil vergleichen können. Auf diese Weise merken sie selbst, ob sie in einer Disziplin sattelfest sind oder ob sie noch weiter üben sollen.

Natürlich eignen sich die Materialien als Tests oder auch als Übungsmaterial.

FESTLEGUNG DER PUNKTEZAHL

In der Spalte rechts haben Sie als Lehrperson die Möglichkeit, Punkte für gelöste Aufgaben zu vergeben. Die Autorin hat sich entschieden, diese Punktezahl nicht vorzugeben. Die Leistung der Schülerinnen und Schüler ist nämlich von verschiedenen Begleitumständen abhängig: von der Leistungsstärke, vom Zeitpunkt, an dem die Lernkontrolle durchgeführt wird, vom Bekanntheitsgrad der Aufgabe usw. Sie vergeben als Lehrperson selbst eine bestimmte Punkteanzahl für die Lösungen auf einer Seite. Es ist von Ihrer Einschätzung abhängig, wie viele Punkte nötig sind, um eine Seite sehr gut oder gut zu lösen; Sie entscheiden, ob Sie halbe Punkte geben wollen oder nicht; Sie legen auch fest, beim Unterschreiten welcher Punktezahl das Ziel nicht erreicht wurde.

Viel Erfolg beim Einsatz der Lernkontrollen wünschen die Autorin und Ihr *elk*-Team.

A Lernkontrolle Nomen (1)



Nomen erkennen

Aufgabe

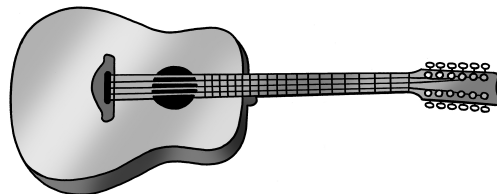
Unterstreiche im folgenden Text alle Nomen. Wie viele sind es genau (inklusive Titel)? Du zählst auch Mehrfachnennungen. Übermale die Eigennamen zusätzlich. Findest du sie alle? Wie viele sind es?

Ein besonderer Stall

Paul und Elena, die im vierten Stock wohnen, begnügen sich nicht mit dem Studium allein. Sie wollen etwas bewegen, wie sie sagen. Die Räume im Dachgeschoss seien zwar gut, man könne dort aber nicht gestalten, und darum nutzen sie gemeinsam mit anderen einen alten Schuppen am Stadtrand.

Die Miete ist nicht teuer, und sie teilen sie mit Kolleginnen und Freunden. Dort wird gehämmert und gebastelt. Es finden auch Diskussionen und andere Treffen statt, manchmal gibt es auch ein kleines Konzert. Alle tragen dazu bei, dass der Schuppen ein Ort ist, an dem Leben stattfindet. So nennen sie es. Jasmine und Diana machen sich ein bisschen lustig über die Begeisterung ihrer Mitbewohner. „Ich finde, dass auch hier am Felsenrain Leben stattfindet. Ich fühle mich noch nicht als Tote“, meint Jasmine. „Mein Puls schlägt, mein Blut fließt, und wenn in unserer Küche das Geschirr herumsteht, sendet mein Gehirn an meinen Mund Impulse, dass ich meinem Ärger Luft machen soll.“ Als angehende Medizinerin versteht sie etwas von Leben und Tod. Paul, der ein Philosophiestudium angefangen hat, macht auf das Wesentliche im Leben aufmerksam: Es sei wichtig, den Moment zu genießen, und Abwaschen würde dabei nur stören.

Vor allem am Wochenende macht es Spass, in den „Stall“ zu gehen, wie sie den Schuppen nennen. Die jungen Leute tun Dinge, die sie sonst nicht tun: Sie machen Musik, malen Bilder auf Papierbogen im Grossformat, ja, es gibt sogar eine Wand, die für Mitteilungen an alle, für Graffiti oder Informationen aller Art gebraucht wird. Manchmal dient die Wand auch als Vermittlungsinstitut für Partnerschaften. Heute steht dort zum Beispiel: Wo ist der Junge mit dem Ohrring und dem giftgrünen Pulli, der am Freitag Gitarre gespielt hat? Ich möchte dich gerne kennen lernen, du gehst mir nicht mehr aus dem Kopf. Céline, Kontakt unter cb@waereschoen.ch. Ob er sich wohl meldet?



Anzahl der Nomen im Text: _____

davon Eigennamen: _____

Gesamtanzahl Punkte auf dieser Seite zu vergeben: _____

davon erreicht: _____

A Lernkontrolle Nomen (2)



Singular / Plural und Fälle

Aufgabe

Schreibe in der folgenden Tabelle alle Nomen in der richtigen Form auf (siehe Beispiel Zeile 1).

Nominativ Singular		Genitiv Singular	Nominativ / Akkusativ Plural
der	Garten	des Gartens	die Gärten
	Tür		
	Tier		
	Ecke		
	Traum		
	Stab		
	Fotoalbum		
	Kino		
	Regal		
	Gedanke		
	Junge		
	Mädchen		
	Frucht		
	Haushälterin		
	Studium		
	Platz		
	Spinne		
	Zug		
	Tasche		
	Geheimnis		
	Träne		
	Herz		
	Schlingel		
	Schmerz		
Gesamtanzahl Punkte auf dieser Seite zu vergeben:			
davon erreicht:			


A Lernkontrolle Nomen (3)



Das Nomen im richtigen Fall

Aufgabe

Setze jeweils das Nomen in der Klammer in den richtigen Fall und die richtige Form.

(Dackel) Napf	der Napf des Dackels	
(Leute) das gefällt	das gefällt den Leuten	
(Wettbewerb) die Bedeutung		
(Pläne) Tag ohne		
(Nachbar Pl.) mit seinen		
(Äste) auf den		
(Lied) Qualität		
(Schnee) das Glitzern		
(Herr) ich kenne		
(Gruppe) in der gleichen		
(Vogel) der Käfig		
(Schuhe) mit den neuen		
(Lärm) Ursache		
(Streit) beginnen		
(Methode) für diese		
(Fenstersimse) auf den		
(Rätsel) lösen		
(Rätsel) sprechen		
(Korb) Inhalt		
(Baumhaus) ohne ein		
(Kastanienbaum) Höhe		
(Balkone) auf		
		
Gesamtanzahl Punkte auf dieser Seite zu vergeben:		
davon erreicht:		

A Lernkontrolle Nomen (4)



Das Nomen im Satz

Aufgabe

Setze jeweils das Nomen in der Klammer in den Nominativ, in den Akkusativ oder in den Dativ. Passe das dazugehörige Adjektiv oder den Begleiter entsprechend an.

1.	Vicky ist eine (gute Musikerin) eine gute Musikerin.	
2.	Sie trifft (ihr Freund Gérard)	
3.	Die Band präsentiert ihr (erstes Album)	
4.	Gérard arbeitet gern in (die Nacht)	
5.	Maurice wird bestimmt ein (tüchtiger Mechaniker)	
6.	Er arbeitet gern mit (seine Hände)	
7.	Liv ist stolz auf ihre (zwei grosse Söhne)	
8.	Giulietta stellt (ihr Junge)	vor.
9.	Herr Röthlin erklärt (alle Kinder)	das Spiel.
10.	Die Wohngemeinschaft organisiert (der Haushalt)	gut.
11.	Dackel Anton ist ein (friedlicher Hund)	
12.	Cléopatra spielt mit (verletzte Mäuse)	
13.	Für den Bau des Baumhauses braucht man nicht nur (Geld)	
14.	Einige Erwachsene haben (ihr Einsatz)	zugesichert.
15.	Ilona freut sich riesig auf (ein Picknick)	im Baumhaus.
16.	Maurice wird mit (seine Freunde)	übernachten.
17.	Marlon ist dagegen, dass jeder sich in (das Haus)	aufhält.
18.	Das Haus soll nur für (Mitglieder)	nutzbar sein.
19.	Niels und Bohumil sind (begeisterte Kletterer)	
20.	Lilly sagt, sie sei (die Erfinderin)	der Baumhaus-Idee.
Gesamtanzahl Punkte auf dieser Seite zu vergeben:		
davon erreicht:		

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernkontrollen Training Nomen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

